

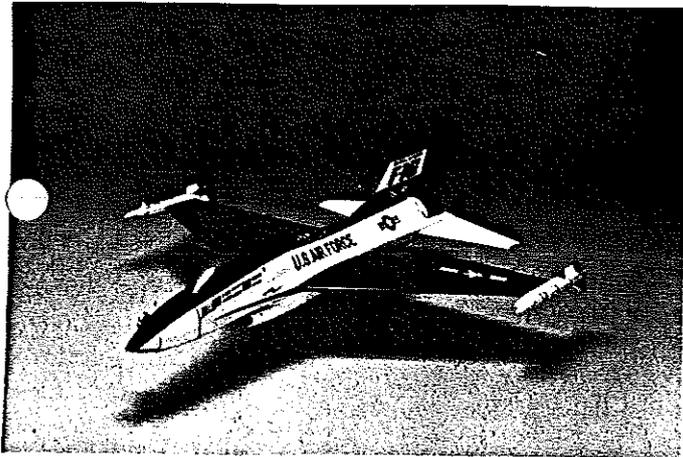
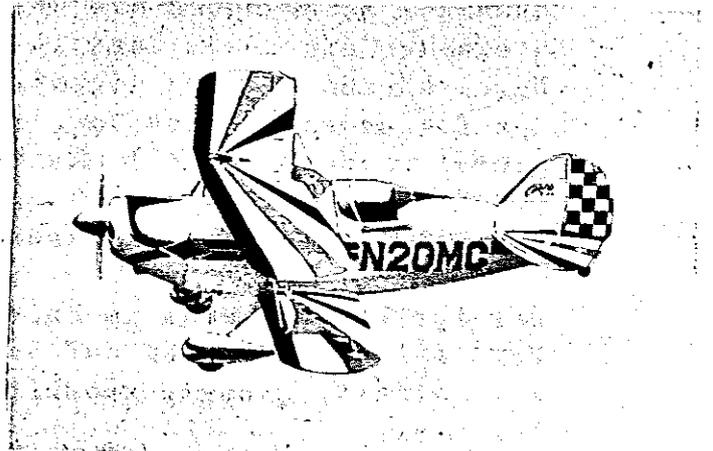
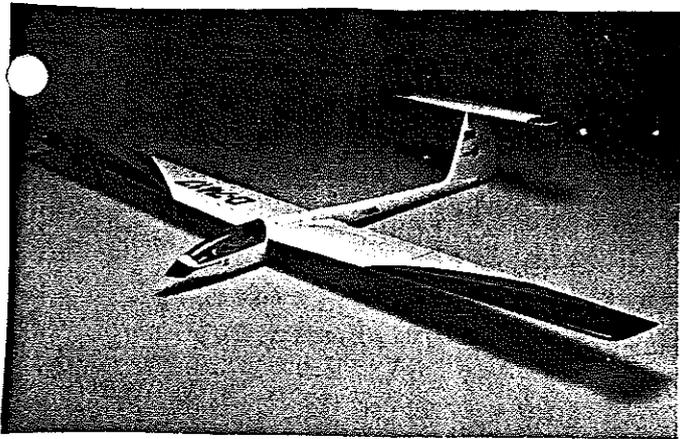
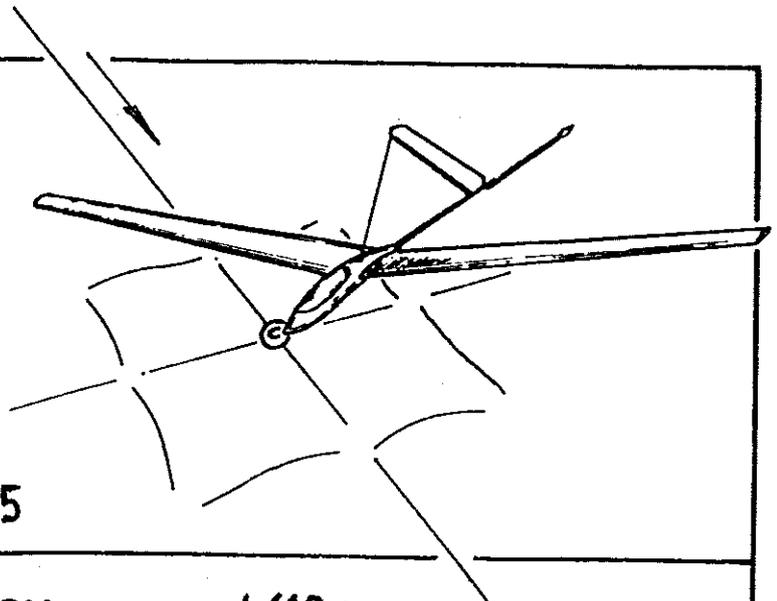
# DEADCENTER



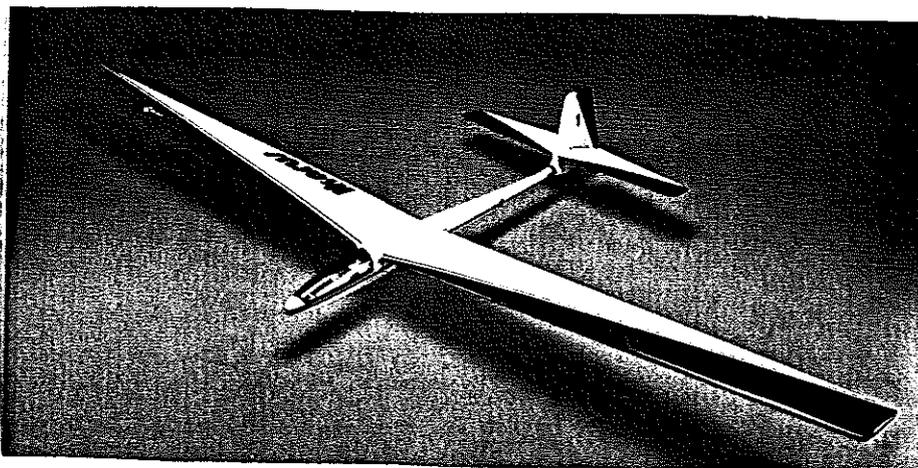
INFOBLATT 2 / 85

redaktion; SILVIA JEISY

4612 WANGEN



DER TRAUM  
VOM FLIEGEN!



## A P R I L

Das ist ein lustiger Gesell, der macht schon seinen Spass.  
Mal tanzt er wie ein Sonnenstrahl, mal tröpfelt ihm die Nas.  
Mal singt er, was er singen kann zu frohen Frühlingsklängen,  
dann hockt er in dem Regenfass und lässt die Ohren hängen.  
Nun springt er splitternackt ins Feld, als wär's schon Sommer  
zeit, und rennst Du nach-aus ist der Traum, es regnet und es  
schneit.

Erich Colberg

Liebe Modellflugfreunde,

Gleich wie im April - Gedicht von Erich Colberg kommt es mir  
auch vor. Himmelhochjauchzend zu Todebetrückt. Wenn die Sonne  
scheint und es so schön wohlig warm ist, sind wir Menschen  
gut aufgelegt und voller Unternehmungsgeist. Oeffnet aber am  
nächsten Tag der Himmel seine Schleusen, gehen wir mit ge-  
hässigem Blick durch die Gegend und können an nichts und  
niemandem ein gutes Haar lassen.

Warum können wir uns eigentlich in diesem Falle nicht auf  
die folgenden schönen Tage freuen? ( denn diese müssen ja  
einmal wieder kommen ). Es ist doch viel schöner zufriedene,  
glückliche Gesichter zu sehen, als immer nur griesgrämige,  
gehässige " Grinde " anzuschauen.

Der April steht ganz im Zeichen unserer Ausstellung. Die  
Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. In mancher Werkstatt  
wird gemalt, gesägt, geschliffen, Listen aufgestellt und vie-  
les mehr.

Doch vorher wird noch der erste Gruppeninterne Wettbewerb  
dieses Jahres ausgetragen. Manch ein Pilot hofft sicher im  
Stillen, dass<sup>er</sup> sein Modell heil an die Ausstellung bringen  
kann. Doch solche Gedanken werden an diesem Tag sicher zu -  
hinterst im Innersten versteckt und jeder hofft auf ein gutes  
Abschneiden und Gelingen.

Eine schöne Zeit wünscht Euch

Silvia Jürg

Redaktionsschluss fürs nächste Info-Blatt ist der 15. Juni 1985

VERANSTALTUNGEN MG WANGEN 1985

27.04.	Modellausstellung '85	Wangen b/O
28.04.	"	"
01.05.	"	"
04.05.	"	"
05.05.	"	"
01.06..	RCS-Hochstart/Cup MG-WA	Kestenholz
24.05.	Pfingstlager	Diemtingtal
bis		
27.05.	"	"
08.06.	RCS-Hangflug	Belchen/Jura
15.06.	Evtl. FBA-Regional	Kestenholz
28.06.	Juni-Versammlung	Kestenholz
29.06.	RCM MG-WA	Kestenholz
17.08.	Humpenfliegen	Kestenholz
25.08.	RCS-Freundschaft	Kestenholz
Okt.	Reise nach Wien	
Nov.	Generalversammlung	
	Kegelabende auf Abruf	

Ergänzungen:

07.09. Züpfenfliegen MG Strengelbach

TERMINLISTE MODELLFLUG 1985

REGIONALMEISTERSCHAFTEN

Reg.	Kategorie	Datum	Ort	Durchf. MG
1	F1A	28.4.	Blère	GFR Lausanne
	F3A	19.5.		GFR Sion
	F3B	5.5. (12.5.)		CLAM
2	F1A/SK	24.3.	Kirchtenturnen	MG Bern
	F3A-Anf.	28.4.		MG Huttwil
	F3A-Reg.	5.5.		MG Burgdorf
	F3B			MG Rohrbach
	RCS-Hang	2.6.		MG M'buchsee/Frut.
3	F1A/SK	2.6. (16.6.)	Emmen	MG Untersiggenthal
	F1E/SK	10.3.		MG Ebeländ
	F3A-Anf.	15.6. (22.6.)		MG Buochs
	F3A-Reg.	15.6. (22.6.)		MG Buochs
	F3B	5.5. (19.5.)		MG Emmen
	RCS-Hang	17.3. (24.3.)		MG Mandach
				MG Wettingen
4	F1A/SK/F1B/F1C	24.3. (31.3.)	Mühlethurnen	MG Halten/Reg. 2
	F3A-Anf. + FAI	27.4. (4.5.)		MG Strengelbach
	F3B	18.8. (25.8.)		MG Schlatt Seon
	F3C	10./11.8.		MG Auenstein
	F3E 7 Zellen	22./23.6.		MG Kula
	RCS-Hang	14.4. (21.4.)		MG Jura
				MG Balsthal
				MG Hünwil
5	F1A/SK	24.3.	Bossikon	MG Hünwil
	F1B	28.9. (29.9.)		MG Dübendorf
	F3A + Viert.	16.6.		MG Churfirsten
	RCS-H	5.5. (12.5.)		MG Diessenhofen
7	F1A/SK	24.3.	Schwalbennest	MG Laufen
	F2A/B/C/D	1. Wettb. 20./21.4. 2. Wettb. 8./9.6.		MG Schwalbennest
	F3A + Anf.	2.6.		MG Breitfeld
	RCS-Hang	28.4.		MG Hauberg
				MG Allschwil
8	F3A	30.6.	Lodrino	MG Locarno
	F3B	24.3.		MG Molinazzo
	RCS-Hang	2.6.		MG Mendrisio

KURSE, LAGER, SEMINARE

13.3.	Regionaler Punktrichterkurs, MG Rohrbach
13.4.	Regionaler Lärmsstag in Signau, Region 2
20.4.	Lärmkurs sowie Punktrichterkurs in Dizy, GFR Dizy
20./21.4. (27./28.4.)	Punktrichterkurs, Scale-FaKo
4.5.	Schweiz. Punktrichterkurs in Mühlethurnen, MG Bern
28.7. - 3.8.	Jugendlager des AeCS
28.7. - 3.8.	Seminar für Modellflugfunktionäre, Hahnemoos

AUSSTELLUNGEN

März	in Vevey, GFR Vevey
9./10.3.	im Gemeindesaal Balzers, MG Falknis
15. - 17.3.	im Restaurant Volkshaus, MG Langenthal
23./24.3.	im Hotel Bad Horn, Horn TG, MG Rohrschach
22. - 24.3.	organisiert durch die MG Münchenbuchsee
11.4. - 14.4.	in der Turnhalle Rohrbach
18. - 21.4.	in der alten Turnhalle, MG Buchs
27./28.4.	in Sursee, MG Sursee
27./28.4. + 1./4. + 5.5.	in Wangen, MG Wangen
4. - 5.5.	in der Turnhalle Unterkula, MG Kula
5./6. od. 12./13.10.	in Balsthal, MG Balsthal
8./9.7.	Jubiläumsausstellung in Klingnau, MG Hottwil-Klingnau
19.10.	5. Modellflugausstellung, GFR Lausanne

SCHAUFLEGEN, FLUGTAGE

21.4.	organisiert durch die MG Riggisberg
Ende Mai/Anf. Juni	in Schöftland, organisiert durch die MG Schöftland
9.6.	in Auenstein, organisiert durch die MG Auenstein
Mai/Juni	Grosssegler-Treffen in Hauberg, MG Oberbaselbiet
2.6.	Demonstration hydraulions, Vevey, GFR Vevey
2.6.	Jubiläum-Schaufliegen Wäldenstadt, MG Churfirsten
8./9.6.	Grosssegler-Treffen in Wäldenfeld, IGZ
11.8.	organisiert durch die MG Münchenbuchsee
18.8.	organisiert durch die MG Oberönz
25.8.	in Zug, MG Zug
25.8.	organisiert durch die MG Burgdorf
31.8.	Flugtag in Dübendorf
1.9.	organisiert durch die MG Signau
7./8.9.	Idro Coppa Europa, Lido-Lugano, MG Lugano
8.9.	in Trümpfen, Sirprop-Staffel OH
21./22.9.	Grosssegler Hahnemoos, IGZ

9	F3A	9.6.	Bulle	GFR Bulle
	F3B	5.5.	Ronont	GFR Ronont
	RCS-Hang	23.6.	Fribourg	GFR Fribourg

SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN

F1A/SK	22.9.	Dren	MG Luzern
F1E/SK	26./27.10.	Eboländ	MG Hottwil-Klingnau
F2A/B/C	24./25.8.	KXW Bernau	MG LS od. B'bach
F2D	29.9.		MG Hottwil-Klingnau
F3A	29.9.	Malvalle	AMC Genève
F3A 4-Takt	31.8./1.9.		MG Bern
F3B		Mühlethurnen	MG Obwalden
F3C	7./8.9.		MG Grosshöch.
F3E	5./6.10.	Alpnach	MG Signau
RCS-Hang		Flims	MG Flims
F4	21./22.9.	Buochs	MG Nidwalden

EM

F1A-West	17.8.	Oberönz	MG Oberönz
F3A-Ost	17.8. (18.8.)		MG Liechtenstein
F3A 4-Takt-West	16.6.	Malanstadt	MG Churfirsten
F3B-West	25.8.	Bex	GFR Bex

WELTMEISTERSCHAFTEN

F1A/B/C	11. - 18.8.	Livno	Jugoslawien
F3A	10. - 15.9.	Genk	Belgien
F3B	13. - 20.4.	Waikerie	Süd Australien
F3C	13. - 19.7.	London, Ontario	Kanada
F3D	13. - 19.7.	London, Ontario	Kanada
S1A/S3A/S4C/+ S5C/S6A/S7/S8E	18. - 24.8.	Jambol	Bulgarien

EUROPEMEISTERSCHAFTEN

F1D	9. - 13.10.	Slanic Prahova	Rumänien
F1E	1. - 4.8.	Melchsee-Frutt	Schweiz
F2A/B/C/D	8. - 14.7.	Manchester	England
F3C	20. - 23.9.86	Toulouse-Blagnac	Frankreich
F4C	4. - 7.7.	Amay	Belgien

FREUNDSCHAFTSFLIEGEN

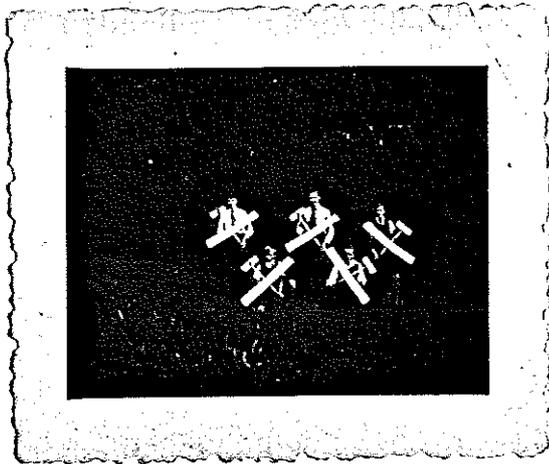
10.3.	F1E/SK + NS-SK in Ebeländ, BRC
16.3.	12. Schweiz. Vet.fliegen Freiflug + RCS, in Lostorf
17.3.	F1E/SK + NS-SK Aspi, MG Dintikon
17.3. (24.3.)	RCS-Hang in Zürwil, MG Grosshöchstetten
17.3.	31. Schweiz. Anf.Segelmodellwettbewerb in Lostorf, MG Olten
5.4.	F1A/F1B in Birrfeld, MG Auenstein
13./14.4.	F4C Freundschaftsfliegen in Lodrino, MG Molinazzo
14.4.	RCS-Hochstart in Regensdorf, MG Furttal
14.4. (21.4.)	RCS-H Kyburg Cup Pfiffikon, MG Illnau-Effretikon
20./21.4.	10. Helitreffen, MG Riggisberg
21.4.	Challenge 4 temps à Athénaux, GFR Genève
27./28.4.	F3C Coppa Ticino in Stabio, GET
27./28.4.	F3C Trofeo Meia in Stabio, MG Mendrisio
27.4.	F3A Débutants à Vuillerens, GFR Les Frelons
28.4.	F1A-Anfänger in Emmen, MG Luzern
5.5.	Mannschaftsfli./Ziellandekonk., Breitfeld, MG Allschwil
16.5.	Mönschelencup, MG Westast-Uetendorf
17. - 19.5.	F2 Jura-Cup, Schwalbennest, MG Breitenbach
1.6.	Doppeldecker-Treffen in Kula, MG Kula
2.6.	Segelschlepp-Wettbewerb in Kula, MG Kula
8./9.6.	Aical International à Malval, GFR Genève
9.6.	RCS-Akro in Rohrbach, MG Rohrbach
16.6.	Grossmodelltreff in Walkringen, MG Burgdorf
16.6.	RCS-pente
22./23.6.	F4C + espoirs à Athénaux, GFR Genève
23.6.	Städte-Treffen, MG Biel
30.6.	Coupe Torgon (pente) à Torgon, GFR Bex
7.7.	Rencontre aicale à Dizy, GFR Dizy
11.8. (18.8.)	RCS-Quadr in Interlaken, MG Interlaken
18.8.	MDX-GT Grosssegler auf der Frutt, Region J
25.8.	F1A/B/SK-Wurfgleiter/Raketen in Emmen, MG Dintikon
25.8.	RCS-Hochstart in Kestenholz, MG Wangen
31.8.	Grossmodell-Wettbewerb in Oberbuchsisen, MG GJU
1.9. (8.9.)	Helikopter-Wettbewerb in Reichenburg
7./8.9.	F1E/SK in Arosa, MG Dintikon
7./8.9.	MBZB-Cup, Schwalbennest, MBZB
8.9.	Spécial F3A, CLAM
8.9.	Co2 + Wurfgleiter in Regensdorf, MG Furttal
8.9.	Hangfliegen, MG Büren.
14.9. (21.9.)	F3A in Interlaken, MG Interlaken
15.9. (22.9.)	RCS-Hang, Mänzwillegg, MG Worb
15.9.	Hangfliegen, MG Baslisk
15.9.	Coupe St. Luc (pente) à St. Luc, GFR Sierre
21.9.	Viertakt-Treffen in Hünwil, MG Hünwil
21./22.9. (28./29.9.)	Segelschlepp-Wettbewerb in Strengelbach, MG Strengelb.
28.9. (29.9.)	F1B und 7-Zellen in Dübendorf, MG Dübendorf
29.9.	Challenge 4 temps à Oulens, GFR Les Hélices
5./6.10.	Soni-Scala in Hünen, MG Affoltern
6.10.	Herbstpokalsiegen, MG Allschwil
6.10.	F1 Mannschaftscup in Wäldenfeld, MG Breitenbach
13.10.	Schweiz. Anfänger-Wettbewerb in Breitenbach, MBZB
27.10.	F1E/SK + NS-SK in Ebeländ, MG Hottwil-Klingnau
27.10.	Raketen-Wettbewerb in Kula, MG Kula
3.11.	RCS-Hangstart in Benkerjoch, MG Auenstein

Pro Aero 1-„Agrässeni“ (Schreibweise 1942)  
Pro Aero 1- „Fans“ (Schreibweise 1985)

\*\*\*\*\*



1941 Pro Aero 1 90 cm Spannweite



1942 Pro Aero 1-Staffel-Piloten

Wohnquartier „Jm Meierhof“ ausgangs Stadt Olten - Richtung Starrkirch linker Hand am Rande des Hardwald. Damals gab's ausser einem älteren Bauernhaus nur Wiesland, das sich von der holprigen Naturstrasse am oberen Hardwald-Rand sanft sich senkend zum untern Waldrand hinzog; hinter dem die Bahnlinie und die Aare sich hinziehen gen Aarau. Also für unsere Pro Aero 1-Staffel ein richtiges Paradies. Heute ist das El Dorado vollständig überbaut mit Längs- und Hochhäusern ( sprich Depressionen-Silo's ). Was dem 90 cm-Spannweite- Pro Aero 1 sicher die guten Flugeigenschaften verlieh; die relativ grosse Tragflächen-Fläche sowie der 3-kantige Rumpf. Nicht zu vergessen sei die damalige harte Kriegszeit, welche durch materielle Entbehrungen und den psychischen Druck entstanden durch die weltweiten Ereignisse auch uns Jungen entsprechend „formte“ und dazu anhielt, mit dem teuer erstandenen Materialhaushälterisch umzugehen und so exakt wie möglich zu bauen. Diese Beschreibung der damaligen Flugmodellzeit bleibt für mich unvergesslich und bestimmt nicht dra-

Also entnommen und aufgeschrieben aus der Erinnerungsschublade 1941/42/43.

Es existiertem Baupläne von Segelmodellen 70 cm Spannweite und einfachen Stab-rümpfen für die ganz kleinen Neulinge in Sachen Flugmodell-aviatik. Doch das schon etwas für fortgeschrittenere Anfänger entwickelte Modell; Pro Aero 1 erwies sich als die Superflugi für vier Kameraden von mir wohnhaft im selben Quartier in Olten ( Waldheim) In kürzester Zeit entstand eine 5-er Staffel obgenannter „Maschinen“. Alle wir fünf Piloten drückten noch heftig die Schulbank. Doch in unserer Freizeit trafen wir uns jeweils meist unabgesprochen ( so Flugmodellsüchtig war unser 5-er-Club) im „Knoblauch!“ das heutige

matisiert erzählt wenn sie sich vorstellen, dass wir Piloten beim bauen oft das Glaspapier zum schleifen der Spanten und Flügelrippen von Hand zu Hand ausliehen bis nur noch das Papier übrig blieb. Die Flügel auf die Rümpfe befestigten wir mit selbst zugeschnittenen 4-5 mm breiten Gummistreifen von alten Veloschläuchen, ebenfalls ein Artikel der schwer aufzutreiben war. Doch was tat's--ein selbstgebautes Modell fliegen zu sehen entschädigte uns jeweils.

In einer Zeitschrift gelesen möchte ich das weitergeben:  
EIN PAAR JUMBO-ZAHLEN

Die Flügelfläche der Boeing 747-357 beträgt 511 Quadratmeter, ist also so gross wie eine kleinere Baupar-zelle. Im Flugzeug sind 217 Kilometer elektrische Kabel verlegt, was der Entfernung von Bern nach St.Gallen entspricht. In den Tanks haben 204357 Liter Treibstoff Platz. Nimmt man die Durchschnittsgrösse eines Einfami-lienhaus-Heizöltanks von rund 7000 Liter Fassungsver-mögen als Vergleich, so könnte man mit der Tankkapazi-tät eines einzigen Jumbos eine Siedlung mit etwa 30 Häu- sern versorgen.

Ein Triebwerk des Riesenvogels hat nicht weniger als 2322 Schaufeln eingebaut. Eine einzige grössere Schau-fel kostet 8000 Franken. Im Flugzeugrumpf sind 2 358 500 Nieten verarbeitet. Das Leergewicht von 184410 Kilo- gramm lässt sich mit einem Goldwürfel im Ausmass von nur 2 x 2 x 2 Meter aufwiegen.

Euer 33016

Achtung!

RCS-CUP + Hoch Wettbewerbs

findet am

1. Juni 1985

statt.

Zeit und Ort bleibt sich gleich

i.A. W. Mischler gem. tel. E. Kunz

P R O T O K O L L  
=====

der Obmännerkonferenz I/85 vom 13. Januar 1985 im Rest. "Bahnhof"  
in Langenthal um 9.00 Uhr.

-----  
Beginn: 9.10 Uhr

Anwesende: 45 Personen

Entschuldigt: Herren Bettenmann, Ziegler, Oeggerli

nachträglich Entsch.: Frey Friedrich

Gäste: Keine

Nachdem unser Regionalobmann alle Anwesenden herzlich begrüsst hatte,  
holte er zu einer allgemeinen Information aus.

Daraus entnehmen wir, dass am 17. Febr. 85 im Kongresshaus in Biel  
die Schweiz. Modellflugkonferenz stattfindet.

Es werden u.a. Versch. Vorträge von kompetenten Referenten gehalten.  
Und am Nachmittag werden mit den Fachreferenten Diskussionen über  
aktuelle Probleme erörtert.

Die Sparte "Kreuzflug & Scale" können nun ebenfalls ihre neuen Wan-  
derpreise den besten Wettkämpfern aushändigen.

Das Jugendlager in St. Moritz wird wiederum durchgeführt, voraus-  
sichtlich in der letzten Juli-Woche.

Die Delegiertenversammlung vom 23. März 85 in Brig wird unter vielen  
Traktanden, einen neuen Zentralpräsidenten wählen müssen.

Von unserer Region werden die Herren Kern Hans, Attula Jürgen und  
Weyermann Rolf wie früher delegiert.

Kö dankt im besonderen allen Gruppen, welche immer wieder für die  
"Public Relation" etwas tun.

Trakt. 1 Protokoll 3/84 vom 3.10.84  
-----

Dieses Protokoll wird ohne Änderungen still genehmigt und dem Ver-  
fasser René Matzler bestens verdankt.

Trakt. 2 Jahresberichte  
-----

Der Reihe nach vorgelesen oder kommentieren die Spartenchefs ihre  
Jahresberichte, (welche im Anhang nachgelesen werden können).

Diesmal am Schluss, verliest der Regionalobmann seinen Bericht  
über das abgelaufenen Jahr.

In der Sparte F4 (Scale) verliest stellvertretend Kö den vorstehenden  
Bericht.

Anschliessend bemängelt Jürg Fischer, keine Erwähnung ihrer Bestre-  
bungen der MG Kulm, gehört zu haben, dass bei ihrem Segler-Schlepp-  
Wettbewerb auch Scale Segelmodelle mit einbezogen werden.

Infolge der Abwesenheit des PR - Chefs, Karl Bettenmann, erörtert  
Kö kurz die Anliegen auf diesem Gebiet. Er verdankt dem jetzigen

Berichterstatter Kari seine Arbeit, welche immer wieder sporadisch  
Berichte in Zeitungen und Fachzeitschriften brachte. Da nun aber Kari  
in nächster Zeit viel und länger abwesend sein wird, hat René Matzler

seine Bereitwilligkeit gezeigt, sich als Anlaufstelle für jegliche  
Gerichte bereit zu halten. Er möchte, seinen Ausführungen gemäss,

wieder vermehrt mit Informationen allgemeiner Art an die Öffentlich-  
keit treten. Im weiteren äussert er sich dahingehend, vorerst mit-  
einander eine Standort - Bestimmung über das weitere Vorgehen zu be-  
sprechen.

Heinz Walther begrüsst in Vertretung des Obmannes der MG. Langenthal  
die Anwesenden. Anschliessend verliest auch er seinen Jahresbericht.

Kö ergänzt, dass die beiden Punkterichter Arthur Hofer + Walter  
Burger für 1985 gesperrt wurden. Aufgrund ihrer unregelmässigen  
Wertungsangaben wurde diese Sperrung vorgenommen.

Wie erwähnt, verliest nun als letzter unser Regionalobmann seinen  
Jahresbericht.

Er wird unter anderem auf den "Fall" Niederbipp angesprochen.

Er verliest das eingetretene Austrittsschreiben und kommentiert  
kurz seine Meinung. Es wird mehrheitlich beschlossen, diese MG.  
ohne grosses Aufhebens aus der Region 4 zu entlassen.

Jedes Mitglied der MG. Niederbipp erhält aber von der Region 4 ein  
Schreiben, in welchem der Verlust der AEGS - Mitgliedschaft und die  
Konsequenzen dargelegt werden.

Trakt. 3 Kassabericht

Laesser Edy verliest den Kassabericht und erläutert gewisse wichtige Posten.  
Kü erwähnt, dass die Zahlungen der Mitgliederbeiträge an den AeCS nochmals früher entrichtet werden müssen. Es muss versucht werden, dass der AeCS möglichst keine Darlehen aufnehmen muss und dadurch zusätzlich teure Zinsen mit zurückbezahlen muss.  
Der Reingewinn der Region 4 für 1984 ergab deb erfülllichen Betrag von Fr. 3940.-

Auf ende 1984 betrug die Mitgliederzahl in der Region 773.  
Der Revisorenbericht wird von Schneider Fritz mündlich vorgetragen. Er dankt im besonderen dem Kassier, Laesser Edy, für sein immer sauber und übersichtlich geführtes Kassabuch mit den Belegen.  
Die Revisoren beantragen die Annahme des Kassaberichtes durch die OK, was einstimmig und mit Beifall quittiert wird.  
Dem Vorstand wird ebenfalls Décharge erteilt.

Trakt. 4 Budget 1985

Der neue Entwurf konnte noch nicht vorgelegt werden, da noch versch. Posten nicht genau eingestuft werden konnten.  
Der Entwurf wird aber an der OK. 2/85 bereit sein.

Trakt. 5 Wahlen.

Die Wahlen des gesamten Reg. Vorstandes inkl. Fachreferenten wird ordnungsgemäss durchgeführt.  
Jürg Fischer übernimmt kurzfristig das Amt als Tagespräsident um unsern Regionalobmann, unter Ausschluss, wieder wählen zu lassen.  
Nach ein paar kurzen, positiven Voten versch. Redner, wurde unser Kö für seine letzten drei Amtsjahre einstimmig und mit Applaus wieder gewählt.  
Im Anhang sind alle gewählten Funktionäre aufgelistet.

Trakt. 6 Ehrungen

Durch den Regionalobmann wurden die beiden ausscheidenden Reg. Vorstandsmitglieder Baumann Harry und Weyeremann Rolf für ihren Einsatz um den Modalflugsport geehrt.  
Kü übergibt beiden Kameraden eine Medaille der Region 4 und eine Flasche Wein.

Trakt. 7 Tätigkeitsprogramm

Die reg. Wettbewerbe wurden der Reihe nach behandelt. Lediglich der F 3 A Regional Kunstflug - Wettbewerb wurde noch von keinem Veranstalter übernommen.  
(siehe Veranstaltungskalender im Anhang.)

Trakt. 8 Verschiedenes

Kern Hans schlägt für den QS - Hang ein leicht geänderter Modus vor, bei welchem eine separate Gruppenrangliste mit ca. 3-4 Teilnehmer pro Gruppe aufgeführt sind.  
Beim F 3B - Hoch Wettbewerb kann vom Reglement nichts geändert werden.  
Die Interessenten dieser Sparte müssen sich selbst bemühen, unter Umständen bei einer anderen Region mitzuführen.  
Daneben wird die MG. Buchs einen leichteren Hochstart - Wettbewerb mit Akroprogramm organisieren.  
Peter Disler stellt den Antrag, dass doch in erster Linie die reg. Meisterschaften organisiert und durchgeführt werden.  
Heutschi Kuno verlangt von jeder Gruppe eine Liste der F 3 B - Hang Teilnehmer bis ca. ende Januar 85, um die etwaige Teilnehmerzahl an dieser Veranstaltung zu bekommen.  
Fischer Peter erkündigt sich nach einer AeCS Fahne für z.9 Ausstellungen. (wo ist eine solche Fahne?)  
An der nächsten Vorstandssitzung soll über eine neu zu schaffende Fahne mit den Farben der Region diskutiert werden.  
Kern Hans erwähnt, dass am 15. Febr. 85 eine reg. Fako - Sitzung über versch. Reglemente und Wettbewerbe stattfindet.  
Zum Schlusse werden noch die Daten der nächsten Obmännerkonferenzen festgelegt.  
7. Juni 1985 MG. Kulin 25. Okt. 1985 MG. Auenstein  
12. Januar 1986 MG. Langenthal  
Schluss der OK. 1/85 um 12.45 Uhr

Für das (letzte) Protokoll  
R. Weyeremann

## Modellflugregion 4      Sektion des Aero Club der Schweiz

Regionalobmann:

Werner Koelliker, Postfach 8742, 8050 Zürich - Tel. 01 301 19 13

### Protokoll

der reg. Vorstandssitzung 2/85 vom 18. März 1985, 19.45 Uhr im Rest. Flügelrad in Olten

Dieses Protokoll wird infolge der wichtigen Beschlüsse an alle Modellfluggruppen der Modellflugregion 4 (Modellflugsektion 54 des AeCS) zugestellt.

Anwesend: Laesser, Meyer, Ziegler, Bettenmann, Weyeremann, Grossen, Walther, Koelliker

Abwesend entsch. Matzler (Militärdienst), Gautschi (Ferien), Kilchenmann (Beruf), Oeggerli (Todesfall in der Familie), Kern (Gemeindeversammlung), Attula als Gast (Ausland)

Mitteilung: Matzler ab 1. April 1985 neue Geschäfts-Tel.-Nr.: 061 81 54 41

Traktandum 1: Das Protokoll Vorstandssitzung 1/85 v. 7.1.85 wird genehmigt und dem Verfasser Rolf Weyeremann verdankt.

Traktandum 2: Das Budget 1985 wird durchbesprochen und genehmigt. Auf Vorschlag des Kassiers wird auf Grund unserer Vermögenslage beschlossen, den AeCS-Umweltschutzfünftel im Betrage von Fr. 2.50 pro Stamm-Mitglied in der Region 4 für das Jahr 1985 aus der Regionalkasse zu bezahlen und demnach unsere Modellfluggruppen und seine Mitglieder dieses Jahr nicht zu belasten. Unsere Region 4 soll kein Vermögen schaffen, sondern für unsere Mitglieder eine gute und dienende Organisation sein. Der notwendige Gesamtbetrag für diese Aktion beläuft sich anhand des von den MG ausgefüllten "Formular 1985" auf ca. Fr. 1'600.-- (Beschluss natürlich u.v. der Genehmigung durch die nächste OK.)

Traktandum 3: Unsere Delegierten sind wiederum: Hans Kern (Chef), Rolf Weyeremann und Jürgen Attula.  
Die Traktandenliste der AeCS-DV in Brig v. 23. März 1985 wird durchbesprochen. Man beschliesst, den Vorschlägen des DC's zu folgen und den vorgesehenen neuen Zentralpräsidenten in der Person von Dr. HP Hirzel (u.a. Mitglied der MG Olten unserer Region 4) zu wählen; ihn ebenfalls als Präsident der AeCS-Sportkommission zu bestätigen. Dann weiter die nicht demissionierenden DC-Mitglieder, sowie neu: Heritier (Valais) und Krenger (SFK) zu wählen. Der Modellflugvertreter in der Sportkommission, Heinz Weiss, wird von der Liste gestrichen und evtl. ein neuer Modellflugvertreter (Girsberger, Wettingen oder Oberli, Bern) unterstützt. Die Vertreter aller anderen Kommission erhalten unsere Wahlhilfe.

Traktandum 4: Infolge Abwesenheit von R. Matzler und J. Attula wird dieses Traktandum auf die nächste Sitzung verschoben. Das "Matzler-Papier" wird den Anwesenden verteilt, den Abwesenden und den Gruppenobmännern zum Studium per Post zugestellt.

Traktandum 5: Simon Grossen teilt mit, dass der nat. Lärnkurs voraussichtlich am 11. Mai 1985 in unserer Region stattfinden wird.

Von André Meyer vernehmen wir im Auftrag von H. Kern, dass die F3B-Modellflieger an der Ausscheidung der Region 2 in Rohrbach teilnehmen dürfen.

Eddy Laesser gibt bekannt, dass die AeCS-Mitgliederausweise eingetroffen sind. Leider aber wiederum nicht nach MG geordnet, sondern alphabetisch und erst noch ohne Computerlisten. Es ist eine irre Arbeit bei ca. 800 Mitgliedern herauszufinden, wer in welcher MG Mitglied ist!

Nachdem der Brief an die Mitglieder der MG Niederbipp vom 13. Januar 1985 an der OK 1/85 bekannt gegeben wurde, wünschen ihn einige Vorstandsmitglieder zur Vervollständigung ihrer Regional-Akten. Auf Wunsch wird er vom Vorsitzenden zugestellt.

Die MG Solothurn hat in einem Schreiben die Gründe des AeCS-Austrittes erläutert, und es besteht die Absicht, wieder einmal in den Schoss des AeCS zurück zu kommen.

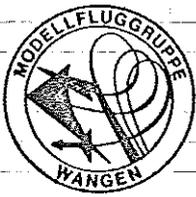
Anstelle des wieder für 3 Monate nach Portugal reisenden Karl Bettenmann wird Rolf Weyeremann in die nat. Fako F4 delegiert; ebenso werden alle anderen an der OK 1/85 gewählten Vertreter für die nat. Fako's F1, F2 und F3 der Region 4 in die entsprechende Fako's der MFK zur Bestätigung vorgeschlagen.

Karl Bettenmann bleibt im Vorstand und wird per Post über unsere Arbeit orientiert. Seine Adresse in Portugal lautet: Karl Bettenmann, c/o L.T. von Wyss, Quinta do Rosmaninho, Zambujal, P-8100 Boliqueime (Algarve)

Um 21.40 Uhr wird die Sitzung beendet.

Olten, 19. März 1985





# Veranstaltungen MG Wangen 1985



- |          |                                   |                        |
|----------|-----------------------------------|------------------------|
| 27. 04.  | Flugmodellausstellung , Wangen    |                        |
| 28. 04.  | " "                               | " "                    |
| 1. 05.   | " "                               | " "                    |
| 4. 05.   | " "                               | " "                    |
| 5. 05.   | " "                               | " "                    |
| 11. 05.  | Schweiz. Lärmfesttag , Kestenholz |                        |
| 1. 06.   | RCS - Cup (Gruppe WA)             | " "                    |
| 1. 06.   | RCS - Hochstart (Gruppe WA)       | " "                    |
| 8. 06.   | RCS - Hangflug (Gruppe WA) , Mura |                        |
| 15. 06.  | F3A - Regional , Kestenholz       |                        |
| 28. 06.  | Muni - Versammlung ,              | " "                    |
| 29. 06.  | RCM - (Gruppe WA) ,               | " "                    |
| 17. 08.  | Humpenfliegen ,                   | " "                    |
| 23. 08.  | } Training der F3A - ,            | " "                    |
| 24. 08.  |                                   | } Nationalmannschaft , |
| 25. 08.  | RCS - Freundschaft ,              | " "                    |
| Oktober  | Reise nach Wien                   |                        |
| November | Generalversammlung                |                        |
|          | Kegelabende auf Abruf             |                        |
|          | Minigolfabende auf Abruf          |                        |

Ergänzungen:

Der Obmann:  
H. Beyeler

Gerade wird ein Segelflugzeug bereit gemacht, um es an der Seilwinde in luftige Höhen zu schicken. Ich beobachte alles genau und stelle mir plötzlich vor, als Pilotin in diesem Segler zu sitzen.

Das Seil wird gespannt, ich spüre ein Beben und Zittern und los geht's. Der Flugplatz von Kestenholz wird immer kleiner und die Menschen darauf sehe ich bald nur noch als kleine Punkte. Ein Ruck: Ich bin frei. Mit ausgeklinkter Nabelschnur fällt das Seil auf den Flugplatz zurück. Ideal ist es ja heute nicht gerade, denn beim Start hat der Windsack schlapp am Mast gebaumelt. Aber für einen kurzen Flug wird es schon reichen.

Jetzt kommt es aus, was das Spiel der Lüfte bringt. Festgurgelt lehne ich mich genüsslich in den Sitz zurück und äuge durch die Plexiglasscheibe. Eine überwältigende Aussicht liegt offen da. Von hier aus könnte man sich leicht wegdenken, was da unten so wichtig umherkrabbelt. Ein erhabenes Hochgefühl steigt in mir auf, als ich, von unsichtbaren Massen getragen, lautlos in neue Dimensionen gleite und in überirdischer Freiheit im Niemandsland zwischen Wolken und Erde luftige Natur erlebe.

Die unsichtbare Welt der Lüfte rauscht und pfeift, der Fahrtwind zischt. Der Steuerknüppel geht auf und ab. Ich suche einen guten Schlauch. So nennt man die Aufwinde, die einen segelnd höherbringen. Das Variometer zeigt akustisch an, dass ich den Schlauch gefunden habe. Mit steigender Frequenz schlagen auch Pilotenherzen höher. Ich steige! In engen Schleifen windet sich der Segler in die Höhe. Ich meine, den Himmel zu erreichen.

Neben dem Wetter entscheidet nur das fliegerische Gefühl und Können. Denn ohne motorischen Antrieb schlägt sich jeder Fehler unmittelbar in einem Höhenverlust nieder, der einzig durch gekonntes Ausnutzen der Thermik wieder wettgemacht werden kann. Fehlen Aufwinde, geht es nur noch abwärts.

Es scheint nun auch tatsächlich plötzlich Schluss mit Steigen zu sein. Vielleicht habe ich auf der anderen Seite mehr Glück. Sinken ist die Antwort. Nur zurück Richtung Klus lässt die verlorene Höhe wieder aufbauen.

Doch langsam muss ich wieder ans Landen denken, und ich pilotiere das Segelflugzeug im Gleitflug wieder Richtung Kestenholzer Flugplatz. Ich vergewissere mich, dass die Landebahn frei ist, und setze den weissen Vogel sanft und sicher auf festem Boden auf.

Ein schönes Erlebnis ist zu Ende und ich erwache wieder aus meinen Träumen.

# DAS LETZTE BLATT

Was macht ein Ostfrieser, wenn er sich die Ohren zuhält und mit den Füßen stampft? - Er sucht eine Tretmine aus dem 30-jährigen Krieg!

Es sagte der Stier auf der Weide zur Kuh: „Natürlich liebe ich nur Dich, du Schönste der Schönen. Aber wenn ich es nicht auch mit den andern treibe, komme ich in die Gulaschfabrik!“



Western = Gegenteil von Ostern

Ex-akt = ehemaliges Malermodell

Stud-enten = Enten, die eine Uni besuchen

Rek-tor = Tür zu einem Turngerät

Ka-rabiner = Kein Rabbiner, wienerisch

Po-kal = haarloses Gesäss

Net-to = nicht hier, bayrisch



Welches Tier hat am meisten Talent zum Yassen? (Der Floh, er sticht König, Dame und Buben.)